



Bericht und Beschlussempfehlung

des Sozialausschusses

Hilfsorganisation im Rettungsdienst berücksichtigen

Antrag der Fraktion der SPD
Drucksache 19/1157

Rahmenbedingungen für den Rettungsdienst weiterhin rechtssicher gestalten

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP
Drucksache 19/1197

Der Sozialausschuss hat sich mit den ihm durch Plenarbeschluss vom 25. Januar 2019 überwiesenen Anträgen abschließend in seiner Sitzung am 7. Februar 2019 befasst.

Mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimmen von SPD und SSW empfiehlt er dem Landtag, den Antrag der Fraktion der SPD, Drucksache 19/1157, abzulehnen.

Mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD bei Enthaltung von SPD und SSW empfiehlt er dem Landtag den Alternativantrag der Koalitionsfraktionen mit dem Titel „Rahmenbedingungen für den Rettungsdienst weiterhin rechtssicher gestalten“, Drucksache 19/1197, zur Annahme.

Werner Kalinka
Vorsitzender